

Huihui Sun

Dr.med.

**Carbohydrate antigen 19-9 levels during neoadjuvant therapy and their
correlation with survival and resectability in pancreatic cancer**

Fach/Einrichtung: Chirurgie

Doktorvater: Herr Prof. Dr. med. Christoph Michalski

Zusammenfassung

Hintergrund

Neoadjuvante Therapieprotokolle (NT) gewinnen zunehmend an Bedeutung in der Behandlung von duktalem Adenokarzinomen des Pankreas (PDAC), insbesondere in borderline resektablen und lokal fortgeschrittenen Fällen. Mehr als ein Drittel der Patienten kann jedoch nach der NT nicht reseziert werden, Methoden zur adäquaten Beurteilung des Ansprechens stehen präoperativ momentan nicht zur Verfügung. Die vorliegende Arbeit untersuchte die Bedeutung von Carbohydrate antigen 19-9 (CA 19-9)-Spiegeln und ihrer Dynamik im Hinblick auf das Überleben und die Resektabilität.

Methoden

Die unizentrische, prospektiv geführte Datenbank der Chirurgischen Universitätsklinik Heidelberg wurde nach Patienten durchsucht, die zwischen 2001 und 2017 eine Exploration nach NT mit FOLFIRINOX oder Gemcitabine für PDAC erhalten hatten. Prä- und post-NT CA 19-9-Spiegel, klinikopathologische Daten, Resektionsrate und das Überleben wurden statistisch ausgewertet.

Ergebnisse

318 Patienten wurden in die Studie eingeschlossen, 165 (51.9%) wurden reseziert und 153 (48.1%) nur exploriert. Patienten nach FOLFIRINOX (n=117; 36.8%) hatten eine signifikant höhere Resektionsrate als Gemcitabine-Patienten (63.5% vs. 47.0%, $p=0.011$). In der FOLFIRINOX Gruppe waren post-NT CA 19-9, ratio CA 19-9 und delta CA 19-9 signifikant mit Resektion assoziiert. Ein cutoff-Wert von 91.8 U/ml für Post_NT CA 19-9 ergab eine Sensitivität von 75.0% und eine Spezifität von 76.9% für die Resektion mit einer area under the curve von 0.783 in der receiver operating characteristic curve Analyse (95% CI: 0.692–0.874; $p<0.001$). Werte unterhalb des cutoffs waren darüber hinaus mit längerem Gesamtüberleben nach Resektion assoziiert bei FOLFIRINOX Patienten, während Patienten über dem cutoff von einer Resektion nicht signifikant profitierten. Post-NT CA 19-9 <91.8 U/ml (odds ratio 14.3, $p<0.001$) und ratio CA 19-9 <0.4 (odds ratio 7.8, $p=0.001$) waren unabhängige Prädiktoren für Resektabilität in der FOLFIRINOX Kohorte.

Schlussfolgerung

CA 19-9 Spiegel nach NT mit FOLFIRINOX können die Resektabilität und das Überleben beim PDAC präzisieren und sollten routinemäßig in die Evaluation des Therapieansprechens und die klinische Entscheidungsfindung einfließen.